

Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Ortschaftsrates Kau

Montag, 05.10.2020, 19:00 Uhr

Öffentlich

- zu 1 **Compliance-Richtlinie der Stadt Tett nang für den Gemeinderat, die Ortschaftsräte und Ausschüsse**
Vorlage: 141/2020

Empfehlungsbeschluss (einstimmig beschlossen bei 7 Ja-Stimmen)

Die Compliance-Richtlinie wird in der vorgelegten Form beschlossen.

-
- zu 2 **Neufestsetzung/Anhebung der Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) für die städtischen Kindertagesstätten**
- Satzungsänderung
Vorlage: 138/2020

Empfehlungsbeschluss (mehrheitlich beschlossen bei 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung)

Die Gebühren der städtischen Kindertagesstätten sollen so erhöht werden, dass der Kostendeckungsgrad gleich bleibt.

-
- zu 3 **Haushaltsplan 2021 - Anmeldungen Ortschaften**
Vorlage: 139/2020

Es erfolgte keine Beschlussfassung.

Folgende Positionen sollen in den Haushalt 2021 aufgenommen werden:

- Ampelanlage L333 Einfahrt West – 80.000 €
- Sitzbänke rund um Seldnerhalle – 5.000 €
- Umsetzung Ortsentwicklungsplan – 20.000 €
- Gestaltung Bachspielplatz – 15.000 €

- Seldnerhalle Reparatur / Sanierung Heizung und Lüftung – 30.000 €
- Umsetzung Biergartengebäude / Laube – 20.000 €
- Parkplatzenerweiterung Sängersstraße Süd – 50.000 €
- Umsetzung Radwegkonzept: Beleuchtung entlang Fahrradweg L333 – 30.000 €
- Dorfflohmarkt – 500 €
- Planungskosten Campus Kau – 100.000 €

zu 4 **Mitteilungen und Anfragen**

Anfragen aus dem Gremium

- Flohmarkt in Kau
Aus der Mitte des Gremiums wird vorgeschlagen, einen Flohmarkt in Kau zu organisieren. Am besten noch vor November/Dezember.

Das müsse schnell entschieden werden, da es im Amtsblatt bekannt gemacht werden müsse.

Die Idee wird für gut befunden, nur sei die Zeitschiene zu knapp. Es wird angemerkt, den Flohmarkt ins Frühjahr zu verlegen.

Aus der Mitte des Gremiums wird darauf hingewiesen, dass Mitte November auch in Frage käme. Die Leute würden sich auf Veranstaltungen freuen, da die Weihnachtsmärkte nicht stattfänden.

Ein ORat befindet den November als zu kalt, da viele Kinder dabei seien. Es wird vorgeschlagen, im Haushaltsplan ein Budget von 500 € einzustellen.

OV Joachim Wohnhas ist der Meinung, man habe keine Kosten mit dem Flohmarkt. Jeder solle seinen Flohmarktstand auf seinem eigenen Grundstück aufbauen und dementsprechend für die Besucher markieren (Luftballons, Schilder, etc.).

Das Gremium einigt sich darauf, Ende März als Termin anzupeilen und Anfang Januar mit der Planung zu beginnen.

- Sportvereine
Aus der Mitte des Gremiums wird angemerkt, dass die Belegung der Sporthalle derzeit ein großes Problem darstelle. Durch die Belegung

mit anderen Veranstaltungen kämen die Sportvereine derzeit zu kurz.

OV Joachim Wohnhas erklärt, dass es wegen Corona derzeit sehr schwierig sei. Der Sport spiele momentan eine untergeordnete Rolle. Er teilt auch mit, dass ab November, in Absprache mit Frau Weber, die ORat-Sitzungen in den Räumen des Schützenvereins Kau stattfinden.

Aus der Mitte des Gremiums wird erklärt, dass die Sportgruppen die ständigen Ausfälle nicht akzeptieren wollen.

Aus der Mitte des Gremiums wird gefragt, ob man die Halle in Pfingstweid nicht für Veranstaltungen nutzen könne.

OV Joachim Wohnhas erklärt, er habe dort versucht anzurufen und keine Antwort erhalten. Es scheine, als würde Pfingstweid sich komplett abschotten, um seine Bewohner in Corona-Zeiten zu schützen.

- Parkplatzsituation

Aus der Mitte des Gremiums wird angemerkt, dass die Parksituation vor der Schule sehr chaotisch sei. Autos würden dort parken, wenn der Bus käme. Es sei eine gefährliche Situation.

OV Joachim Wohnhas erklärt, dass extra eine Zickzacklinie gemacht worden sei, um die Situation zu entspannen.

Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.